

Studierendenschaft der Universität Hamburg

Vorlage 2425/18

- Studierendenparlament -

Wahlperiode 2024/2025

15. April 2024

Sachantrag

der Liste „Internationaler Jugendverein (IJV)“

Aufruf zum 1. Mai

Das Studierendenparlament möge beschließen:

Petitum:

Das Studierendenparlament der Universität Hamburg ruft alle Studierenden zur 1. Mai-Demonstration am 1.5.2024 um 10:30 Uhr am Platz der Republik in Altona auf.

Begründung:

In den letzten Jahren hat sich die soziale Lage für Studierende in Deutschland enorm verschlechtert: Schon 2021 waren insgesamt 15,8 Prozent der Bevölkerung in der Bundesrepublik von Armut bedroht, unter den 2,9 Millionen Studierenden lag die Zahl bei 37,9 Prozent. Dies hat sich in den letzten Jahren keineswegs verbessert und die von der Regierung beschlossenen Maßnahmen, wie die BAföG-Reform, sind Tropfen auf dem heißen Stein. Zudem kommt die Unterfinanzierung der Bildung, die auch im neuen Haushalt weiter verschärft wird und sich an der Uni Hamburg zum Beispiel in steigenden Mensapreisen und wegfallenden Tutorien und Lehrstühlen äußert. Es wird immer deutlicher: Die sozialen Probleme in diesem Land betreffen auch uns Studierende. Darum ist der 1. Mai, an dem die arbeitende Bevölkerung traditionell für ihre sozialen Forderungen auf die Straße geht, auch für uns Studierende ein Anlass, unsere Forderungen auf die Straße zu tragen: Mehr Geld in die Bildung und ein Studium, das sich jeder leisten kann. Darum sollte das Studierendenparlament die Studierenden der Universität Hamburg aufrufen, sich an der Demonstration des DGB zu beteiligen.